



Mein liebes Lutz!

Den schönsten guten Morgen im Voraus!

Als mein Vetter gestern für mich meine Güter  
in die Stadt zu verkaufen hat, so gab ich ihm  
zunächst den Auftrags, den Verkauf der  
Bücher in der Luis-Bibliothek zu besor-  
gen, und bitte dich desselben, ihm alle  
Bücher zu übergeben, und wird dir so  
durch die meine gleich wieder in deine  
bringen. Was ich auch nicht ohne das  
Gepäck abgeben, so werde ich heute  
Mittags wohl erst nach 12 Uhr zu dir  
kommen. Ich hoffe, daß du nicht wegen  
meiner Pflicht unzufrieden bist, ich würde



Gnada heb wir ein Buch gepflanzet.  
Mit tausend Rosen

Ihre

Sie sind liebender

Sie sind  
3



9 St.  
12



Madame Marie de Maas

iii-

